

## Zukunft made by Diehl Metall

Batterien für Hybrid- und Elektrofahrzeuge spielen eine immer größer werdende Rolle auf dem Automobilweltmarkt, da sie die Leistungsfähigkeit und Reichweite von Elektrofahrzeugen maßgeblich beeinflussen.

Mit ihren innovativen Zellkontaktiersystemen (ZKS) für Batterien ist Diehl Metal Applications (DMA) daher bereits heute ein wichtiger, zukunftsorientierter Entwicklungspartner der Automobilindustrie.

In diesen Produkten ist die gesamte Wertschöpfungskette der DMA enthalten: vom gewalzten Halbzeug über das Stanzen, die Galvanik und das Spritzgießen bis hin zur Montage. Auch der Werkzeug- und Formenbau sowie die Produkt- und Serienprozessentwicklung entstammen komplett dem Hause Diehl.

Aktuell liegt die tägliche Produktionsstückzahl der ZKS deutlich im vierstelligen Bereich. Der Trend für die kommenden Jahre zeigt eindeutig nach oben.

### Über Diehl Metall:

Diehl Metall, ist Teilkonzern der 1902 gegründeten Diehl Gruppe (Umsatz: 3,8 Mrd. Euro, Mitarbeiter: 17.173) und hat seinen Hauptsitz in Röthenbach a.d. Pegnitz bei Nürnberg. Das Unternehmen bietet ein breites Spektrum an zukunftsweisenden Produkten und Technologien im Bereich der Metallverarbeitung. In einem weltweiten Produktionsverbund mit Standorten in Europa, Asien, Südamerika und den USA entwickelt das Technologieunternehmen für internationalen Kunden anwendungsorientierte Lösungen.

Diehl Metall übernimmt Verantwortung im Bereich Klimaschutz und Ressourcenschonung und legt großen Wert auf recycelbare Legierungen und Verbundwerkstoffe. Dabei setzt das Unternehmen auf technisch optimierte Produktionsverfahren und richtet seine Innovationsaktivitäten an den Trends der Zukunft aus.

### Ansprechpartner:

Diehl Metall Stiftung & Co. KG

**Michael Nitz**

Leiter Marketing & Kommunikation

Tel. +49 911 5704-180

E-Mail: [michael.nitz@diehl.com](mailto:michael.nitz@diehl.com)

[www.diehl.com/metall](http://www.diehl.com/metall)